



Stadtschulnachrichten

Ausgabe 1 im Schuljahr 2020/21



Stadtschule Bidingen, Brunostraße 8, 63654 Bidingen

Bidingen, 17. August 2020

Allen einen guten Start ins neue Schuljahr!

Die Sommerferien sind vorbei und mit viel Spannung erwarten wir das neue Schuljahr. Fünf erste Klassen und die Vorklasse wurden am Samstag, 15. August eingeschult. Ihre Lehrkräfte Frau Kaup/ Frau Reutzel (Vorklasse), Frau Jasmin Schmidt (Kl.1a), Frau Christine Kleinschmidt (Kl.1b), Frau Jennifer Hammel (Kl.1c), Frau Tabea Grünzel (Kl.1d) und Frau Michelle Ruppert (Kl.1e) freuen sich auf die ABC-Schützen.

Für alle Kinder der ersten bis vierten Klassen sowie der Vorklasse beginnt der Unterricht bereits am Montag, 17.08.2020. Während der ersten Schulwoche findet Klassenlehrerunterricht ab der ersten Stunde statt, für die Kinder der Klassen 1 und 2 bis einschließlich vierte Stunde, für die Kinder der Klassen 3 und 4 bis einschließlich fünfte Stunde.

Der Ganzttag startet ab dem ersten Schultag, die Arbeitsgemeinschaften in diesem Jahr erst ab der dritten Schulwoche. Ab Montag, den 24.08.2020 gilt dann der Stundenplan, den die Kinder am ersten Schultag erhalten.

Zum neuen Schuljahr gibt es personelle Veränderungen im Lehrerkollegium. Mit Schuljahresende haben uns Frau Renate Seiffert und Frau Anne Kinne in den Ruhestand verlassen. Frau Stefanie Patt setzt ihre Tätigkeit an einer weiterführenden Schule fort. Neu in diesem Jahr an der Stadtschule sind Frau Müller (Abordnung von der Grundschule in Altenstadt), Frau Appel, Frau Löffel, Frau Welz, Frau Wasner und Frau Ruppert. Der Vertrag von Frau Krueckemeyer kann im neuen Schuljahr fortgeführt werden. Frau Kaup, ehemals als Schulsozialarbeiterin an der Stadtschule tätig, kehrt als Vorklassenleitung zurück. Herr Ohl ist nunmehr mit einer vollen Stelle für die Aufgaben der unterrichtsbegleitenden Schulsozialarbeit tätig. Für das Beratungs- und Förderzentrum Konradsdorf werden Frau Haist, Frau Grauling und Frau Smieja aktiv sein.

Für das erste Halbjahr des Schuljahres 2020/2021 wurden die wichtigen Termine bereits festgelegt. Sie erhalten sie als farbiges Merkblatt. Bitte heben Sie den Termin-

plan gut auf. Alle Termine sind unter Vorbehalt der weiteren Entwicklung von Corona. Aus diesem Grund fehlen auch alle Feierlichkeiten und Höhepunkte des Schullebens, die laut Erlassen und Verordnungen nicht möglich sind.

Neben der Schulordnung, den Regelungen zum Sportunterricht, den Stadtschulnachrichten, dem Terminplan und dem Stundenplan Ihres Kindes erhalten Sie wie im letzten Jahr auch die Datenschutzabfrage, die wir Sie bitten wohlwollend auszufüllen.

Die Kinder der zweiten, dritten und vierten Klassen bekommen auch die Ausschreibungen zu den Arbeitsgemeinschaften. Das Programm ist unter den Corona-Bedingungen stark gekürzt und enthält in erster Linie Förderkurse. Alle Kurse sind auf eine Jahrgangsstufe beschränkt. In den Arbeitsgemeinschaften gilt die Abstandsregelung. Somit ist die Anzahl der teilnehmenden Kinder deutlich reduziert. Nachmeldungen zum Ganzttag für die Klassen 3 und 4 sind nach der Zuweisung der Arbeitsgemeinschaften noch möglich.

Zur Unterrichtsversorgung: Die Stunden-tafel kann in diesem Schuljahr trotz eingeschränkt zur Verfügung stehender Lehrkräfte (Corona-Risikopersonen) erfüllt werden. Es wird für die Jahrgangsstufen 3 und 4 keine zweite Musikstunde geben. Bis wieder gesungen und musiziert werden kann, wird es anstelle der zweiten Musikstunde eine Stunde Mathematik unterrichtet. Die vom Kultusminister in der Presse angekündigte sechste Deutschstunde für die Viertklässler wird ebenfalls umgesetzt. Zum neuen Schuljahr starten wir auch wieder mit dem Schwimmunterricht der dritten Klassen. Hier kann es gegebenenfalls coronabedingt während des Schuljahres zu Veränderungen kommen. Der Sportunterricht wird gemäß der geltenden Auflagen von den Sportlehrkräften konzipiert.

Im Ganzttag sind die Kinder genauso wie in den Fluren und im Hof angehalten, die Abstandsregeln einzuhalten und ggf. eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Dies ist hier nötig, weil die Klassen sich durch-

mischen. (siehe Hygieneregeln) Der Hof ist in Bereiche für die einzelnen Jahrgänge eingeteilt. Freistellungen der Kinder vom Präsenzunterricht, aufgrund der Pandemie, sind bei der Schulleitung zu beantragen. Suchen Sie bitte hierzu im Vorfeld das Gespräch mit Ihrer Klassenleitung.

Im Methodentraining werden in diesem Schuljahr neben den bekannten Methoden zunächst Methoden zum Distanzlernen und der Umgang mit dem Telefonjoker trainiert.

Sie erhalten von Ihren Klassenleitungen die Einladungen zu den entsprechenden Elternabenden. Auch diese müssen unter den Hygieneregeln ablaufen. Dies hat zur Folge, dass wir von bereits bekannten Terminen abweichen müssen, da in einem normalen Klassenraum mit 1,50 Metern Abstand kein Elternabend mit voller Besetzung möglich ist. Beachten Sie auf der Einladung, ob Ihr Elternabend in der Mensa, in der Vorklasse oder der Turnhalle stattfindet. Bringen Sie sich zu den Elternabenden einen Mund-Nasen-Schutz und Schreibmaterialien mit. Im Rahmen der Elternabende der Klassen 1 ist es für die Eltern möglich, einen Blick ins Klassenzimmer ihres Kindes zu werfen.

Die Elternsprechtagswochen sind in diesem Jahr vorverlegt. Sie finden rund um die Herbstferien statt. Dies soll eine Rücksprache zwischen Eltern und Lehrkräften vor einer möglichen zweiten massiven Coronawelle im Herbst ermöglichen. Auch hier gelten die Hygieneregeln.

Wir wissen nicht, was uns dieses Schuljahr bringt. Seien Sie versichert, dass wir im Rahmen der vorhandenen Ressourcen und Möglichkeiten sowie der Vorgaben des Kultusministeriums versuchen werden immer **die bestmögliche Lösung für alle Beteiligten im Sinne der Kinder** zu finden. Unterstützen Sie uns bitte dabei.

Allen Kindern, Eltern, Lehrkräften, Freunden und Mitarbeitern der Stadtschule einen guten Start ins neue Schuljahr, Gesundheit und alle besten Wünsche!

Impressum

Stadtschule Bidingen, Grundschule des Wetteraukreises mit Vorklasse

Brunostr. 8, 63654 Bidingen; Tel.: 06042/3155; Fax: 06042/952687 **Schulleiterin** Sabine Weigandt

Geänderte Hygieneregeln ab Schuljahresbeginn

Mit Beginn des neuen Schuljahres müssen wir auch an unseren Hygieneregeln einige Veränderungen vornehmen. Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht welche Regeln aktuell gelten und worauf ganz besonders geachtet werden muss, damit wir sicher und gesund bleiben! Wir bitten Sie, wie schon vor den Ferien, unsere Regeln mitzutragen und den Kindern die Mund-Nase Bedeckung mitzugeben.

Mit Beginn des Schuljahres wird die Beschulung ohne Mindestabstand in vollständigen Lerngruppen wieder aufgenommen. Die weitere Einhaltung der bisher bekannten Hygienemaßnahmen wird daher angeordnet.

Die Eltern werden über die einzuhaltenden Maßnahmen in den Stadtschulnachrichten sowie in den Einschulungsbriefen zu Beginn des Schuljahres informiert. Mit den Schülerinnen und Schülern ist aktenkundig eine Belehrung zu den notwendigen Maßnahmen am ersten Schultag durchzuführen.

Es gelten ab sofort folgende Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Verzicht auf Körperkontakt wie Umarmungen und Händeschütteln
- Einhalten der Husten- und Niesetikette
- Gründliche Handhygiene (wie bekannt)
- Tragen einer Mund-Nasen Bedeckung in den Fluren, auf dem Schulhof und dort, wo außer in den Klassenräumen, der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.
- Termine in der Verwaltung für schulfremde Personen nach Möglichkeit weiterhin nur nach vorheriger Terminabsprache
- Konferenzen und Besprechungen sowie Elternabende finden weiterhin unter Einhaltung der Hygieneregeln und mit Mindestabstand sowie dem Tragen einer Mund-Nasen- Bedeckung statt.
- Der Sportunterricht findet im organisierten Rahmen statt.
- Das Spielen von Blasinstrumenten und das Singen sind untersagt.
- Die Reinigung auch der Sanitärbereiche erfolgt gründlichst. Allerdings ist keine Flächendesinfektion mehr vorgeschrieben.
- In den Schulräumen ist auf eine intensive Lüftung zu achten. Mindestens alle 45 Minuten ist eine Stoß- bzw. Querlüftung über mehrere Minuten erforderlich.

- In den Pausen ist das Tragen einer Mund-Nasen- Bedeckung verpflichtend. Die Nutzung der Pausenspielgeräte ist wieder möglich. Die Ausleihe der Spielgeräte in der Spielhütte findet bis auf weiteres nicht statt!
- Lehrkräfte, die nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden können, benötigen eine vom Arzt ausgestellte vorübergehende Befreiung. Sie haben ihrer Dienstpflicht von zu Hause oder von einem anderen geschützten Bereich (auch in der Schule) nachzukommen und nachweislich dienstliche Aufgaben in ihrem zeitlichen Arbeitsumfang zu leisten.
- Schülerinnen und Schüler haben auch bei Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe Präsenzpflcht. Die Schule trägt Sorge, dass hier besondere Hygieneregeln angewendet werden. Weiterhin ist auch hier eine Befreiung nach Vorlage eines ärztlichen Attestes möglich.
- Sowohl der Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19 Fällen sind umgehend der Schulleitung anzuzeigen. Diese informiert das Gesundheitsamt und das Staatliche Schulamt. Weitere Maßnahmen erfolgen nach Absprache.

Ergänzungen zum Hygieneplan- Mensa

- Für die **Mensa** gelten die bereits bestehenden Hygieneregeln ebenfalls uneingeschränkt.
- Vor dem Essen waschen sich die Kinder gründlich die Hände in den Hausaufgabenräumen.
- Die Klassen dürfen sich nur in vorgegebenen Bereichen unter Wahrung der Abstandsregeln zur nächsten Klasse aufhalten.
- Die Lehrerinnen und Lehrer, das Personal der Küche sowie die Betreuerinnen und Betreuer aus dem Ganztags sind verpflichtet, eine Mund-Nase Bedeckung zu tragen.
- Das Essen wird den Kindern an die Tische gebracht und nach Möglichkeit aufgetan.
- Die Höchstzahl an zulässigen Personen darf nicht überschritten werden.
- Auf die regelmäßige, stoßweise, langanhaltende Lüftung des Raumes ist zu achten.
- Der Wasserautomat darf von den einzelnen Schülerinnen und Schülern nicht genutzt werden.
- Die Klassen räumen ihr Geschirr ausschließlich auf den für sie vorgesehenen Rollwagen.
- Die Klassen verlassen die Mensa unter Beachtung der Abstandsregeln und mit Mund- Nase Bedeckung.

Wichtig Wichtig Wichtig Wichtig Wichtig Wichtig Wichtig

Die Wasserautomaten der Stadtschule mussten aufgrund der kultusministeriellen Anordnung zur Hygiene bis auf Weiteres aus dem Betrieb genommen werden. Bitte geben Sie Ihrem Kind ausreichend Getränke mit.

Hinweise aus dem Sekretariat

Sollte Ihr Kind in der Schule verunfallen, möchten Sie natürlich, dass wir Sie so schnell wie möglich erreichen können. Ganz und gar dann, wenn ein Transport ins Krankenhaus notwendig wird. Dies setzt voraus, dass wir immer Ihre aktuelle Telefonnummer/ Adresse besitzen. Bitte denken Sie daran, wenn diese Daten sich ändern, uns zu informieren. Dies ist auch wichtig, wenn Ihr Kind beispielsweise auf dem Schulweg einen Unfall erleidet. Hier muss eine entsprechende Unfallmeldung ausgefüllt werden. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe. Der zunächst behandelnde Arzt, Unfallort, Zeit und Hergang müssen der Unfallkasse genannt werden, um eine Kostenübernahme zu sichern. Auch Bescheinigun-

gen über die Übernahme von Kosten im Rahmen von Bildung und Teilhabe geben Sie bitte sofort nach Erhalt bei uns ab. Nachträglich können sie keine Berücksichtigung finden. Danke! Der Anrufbeantworter der Schule ist immer geschaltet. Bitte hinterlassen Sie uns eine Nachricht. Wenn Sie Ihr Kind krank melden wollen, können Sie dies auch auf dem Anrufbeantworter tun. Seien Sie bitte so freundlich und nennen Sie den Namen und die Klasse Ihres Kindes und die voraussichtliche Dauer der Erkrankung. Öffnungszeiten des Sekretariats: montags bis freitags zwischen 7.00 Uhr und 8.30 Uhr, 9.15 Uhr und 9.45 Uhr und montags bis donnerstags von 11.15 Uhr bis 13.00 Uhr.